

Wohnraum | 17.05.2018 | Nr. 168/18

## **Tobias Koch: Initiative geht in die richtige Richtung**

Tobias Koch, Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion, sieht in der heute (17.05.2018) vorgestellten Initiative von Haus & Grund den richtigen Weg, um für mehr Wohnraum in den Städten zu sorgen:

"Der Vorstoß von Haus & Grund ist richtig: Das Wohnraumangebot in den Städten kann durch erleichterte Möglichkeiten beim Dachgeschossausbau verbessert werden. Bei fehlenden Neubauflächen ist dies der richtige Weg, um eine Nachverdichtung im Bestand zu erreichen. Ein möglicher Verzicht auf Aufzüge und eine Befreiung von Stellplatzvorgaben ist dabei allemal besser, als gar keine zusätzlichen Wohnungen zu bauen."

Koch verwies darauf, dass sich die Jamaika-Partner im Koalitionsvertrag auf verbesserte Möglichkeiten zur Nachverdichtung verständigt hätten, etwa durch flexible Regelungen zur Gebäudehöhe und Baugrenzen sowie Abweichungsmöglichkeiten bei Abstandflächenregelungen.

"Die Initiative von Haus & Grund deckt sich mit unseren Vorstellungen, wir unterstützen Sie daher gerne. Bezüglich der Stellplatzvorgaben würde ich mir wünschen, dass wir - wie im Koalitionsvertrag vereinbart - direkt in der Landesbauordnung eine zweckgebundene Befreiungsmöglichkeit für den Fall des Dachgeschossausbaus schaffen. Eine solche landesweite Regelung sorgt für mehr Klarheit bei den Bauherren, als wenn jede Kommune mittels Satzung eigene Ausnahmeregelungen für die Stellplatzanzahl schafft."